

artickel, nemlich totschlege, dewbereye und echtiger, wo sich in gnanten dreyen stucken ymant abkoufft und den gerichtten thut abtrag, so geboren zweye teyl des abtrages dem hoferichter anstat koniglicher majestet und dem rathe eynn teyll. Desgleichen gebort sich auch zcu teylen und nehmen von gerichtten, als weyt der stat weigbilde ruret; sunder
 5 suhst hat eyn rath zcu hengen, zcu blenden, blut zcu richten in der stat und weigbilde, als weyt es begreiff, gants vor sich selbist alleyne zcu thun mechtig; sunder was vom lande blutrunst ader ander gerichtfelle eynkomen, die geboren dem hoferichter zeweye teyl und dem rate eyn teyll; die abtrege sunder von der stat leuten hat der hoferichter keyn teyll zcu abtrage, denn alleyne in den dreyen obgezceygtten stucken.

10

94.

Hans von Rechenberg auf Oppach verkauft der Stadt Löbau für 600 Schock das Dorf Lawalde.
 1495 Mai 1.

Hdschr.: Or. Perg. Stadtarchiv Löbau No. 60; an Pergamentstreif das S. mit dem Widderkopf im Schilde. Lehnbrief des Landvoogts Sigmundt von Wartinbergk vom 16. Mai 1495 in demselben Archive No. 61 mit S.

15 Ich Hans von Rechenberg zu Oppach gesessen bekenne —. Szo als ich den er-
 samen, burgirmeister und rate und gantzen gemeinden (*sic*) der stat Lobaw und allen
 iren nachkomen, das dorff Lawinwalde in irem weychbilde gelegen mit allen gnaden,
 freiheiten, gerichtten, rechten, zcinßen und itzlichen zugehorungen, auch eynen ymmiss^a),
 und in allirmaßen wie das — meine furfarn und ich selbist biß alhieher gebraucht,
 20 gnossen, inngelobt und besessen haben, nichts davon hinderstelligk gelassen nach
 enthalden, recht und redlich erblich vorkoufft und in das vor sechshundert schogk inne-
 haltis eines brifes, erstlich dorüber voltzogen, gegeben habe, hirumb gerede und globe
 ich —, den mehagnanten burgirmeister und rate — solichs kawffs und dorffs — des eine
 rechte gewehere zu sein, wie im lande gewonheit ader recht ist —. Und ap das gnante
 25 dorff Lawinwalde in gemein ader in sundirheit irkein gutt ader zcinß yemandis, es sey
 kirchen, geistlichen ader wertlichen personen, vorpfandt, vorsatzt und vorschriben, in
 welcherley weyße ein solichs gescheen, und ap auch gemelt dorff sampt seiner zube-
 horungen meinem weybe vorleyppgedinget und ör doruffen zu haben vorschriben were,
 gerede und globe ich —, den gedachten meinen kouffern und iren nachkomen dasselbig
 30 dorff, lewt, guter und zcinße angetzeigter pfantlicher vorhaffunge, auch solichs leypge-
 dingis halben ane einichen iren schaden zu freyen und entledigen. — Des zu orkunde
 und auffrichtiger haldunge habe ich obgnanter Hans von Rechinbergk — mein eigen
 angeborn ingsigell undin an dissen briff wissintlich gehangen, der geben ist nach unsers
 hern Cristi geburt tawsint vierhundertt dornach im funff und newntzigstem jare am tage
 35 der heiligen Walpurgis.

94. a) d. h. immissio?